

Hinweise zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

Verantwortlich für die Verarbeitung ist:

Landkreis Zwickau
Landratsamt
Landrat
Herr Dr. Christoph Scheurer
Robert-Müller-Straße 4 - 8
08056 Zwickau

+49 375 4402-0
info@landkreis-zwickau.de

Kontakt:

Datenschutzbeauftragte/-r	Informationssicherheitsbeauftragte/-r
Landkreis Zwickau	Landkreis Zwickau
Landratsamt	Landratsamt
Postfach 10 01 76	Postfach 10 01 76
08067 Zwickau	08067 Zwickau
Telefon: +49 375 4402-21052	Telefon: +49 375 4402-21052
datenschutz@landkreis-zwickau.de	informationssicherheit@landkreis-zwickau.de

Für welche Zwecke werden Ihre Daten verarbeitet?

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Erfüllung der Aufgaben der/des Datenschutzbeauftragten und Informationssicherheitsbeauftragten auf folgenden Grundlagen verarbeitet:

→ § 3 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz (SächsDSDG), ggf. in Verbindung mit

- Art. 31, 39 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) ggf. i. V. m. Art. 36 DS-GVO
 - o Anlaufstelle für und Zusammenarbeit mit der Aufsichtsbehörde (Sächsischer Datenschutzbeauftragter)
 - o im Zusammenhang mit der Prüfung von eventuellen Verstößen der Verantwortlichen gegen Datenschutzvorschriften und ggf. Meldung
 - o Überprüfung der Wirksamkeit von Maßnahmen
 - o Überwachung der Einhaltung datenschutzrechtlicher Vorgaben im Landratsamt Zwickau, Überprüfungen und sich daraus ergebende Maßnahmen
 - o Unterrichtung, Beratung und Schulung
- § 35 SGB I Verpflichtung auf das Sozialgeheimnis
- § 8 i. V. m. § 7 Abs. 3 Sächsisches Informationssicherheitsgesetz (SächsISichG)
 - o Förderung der Informationssicherheit und Maßnahmenkoordination
- § 15 und 16 SächsISichG - im Zusammenhang mit
 - o Sicherheitsereignissen und -vorfällen,
 - o Meldungen an das Sicherheitsnotfallteam des Freistaates Sachsen
- § 12 Abs. 2 SächsISichG
 - o Unterstützung des Sicherheitsnotfallteams
- § 14 SächsISichG
 - o Erarbeitung und Umsetzung eines Sicherheitskonzeptes.

→ Art. 6 Abs. 1 Buchst. b DS-GVO, im Fall eines Vertragsverhältnisses zwischen Landratsamt Zwickau und Ihnen oder dem Unternehmen bzw. der Einrichtung, in deren/dessen Auftrag sie handeln.

Falls Sie mit dem Landratsamt Zwickau im Zusammenhang mit der Verhütung, Aufdeckung, Verfolgung oder Ahnung von Ordnungswidrigkeiten bzw. Straftaten oder des Schutzes vor und der Abwehr von Gefahren für die öffentliche Sicherheit in Kontakt sind, verarbeiten wir Ihre Daten ggf. außerdem auf Grundlage von § 3 Abs. 1 Sächsisches Datenschutz-Umsetzungsgesetz (SächsDSUG) in Verbindung mit

- § 9 SächsDSUG Verpflichtung auf das Datengeheimnis,
- § 35 Abs. 1 SächsDSUG Einbindung des/der Datenschutzbeauftragten,
- § 36 Abs. 1 und 2 SächsDSUG Unterrichtung, Beratung, Überwachung ggf. i. V. m. § 21 und 22 SächsDSUG (Verletzungen des Datenschutzes), § 23 SächsDSUG (Datenschutz-Folgenabschätzung) oder §§ 24, 25 SächsDSUG (Anlaufstelle für und Zusammenarbeit mit der Aufsichtsbehörde).

→ Beruht die Datenverarbeitung ausnahmsweise auf Ihrer Einwilligung, so dürfen Sie diese Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen, Art. 7 Abs. 3 DS-GVO.

Welche Daten werden verarbeitet?

Zu den verarbeiteten Daten gehören in der Regel Anrede, Name, Vorname; ggf. Funktion, Unternehmen/Einrichtung, dienstliche Rufnummer und E-Mail-Adresse sowie die im jeweiligen Einzelfall erforderlichen weiteren Angaben und Dokumente.

Eine **automatisierte Entscheidungsfindung** findet nicht statt.

Sind Sie verpflichtet, die Daten bereitzustellen?

Eine Bearbeitung Ihres Anliegens ist ohne Angaben zu Ihrer Person in der Regel nicht möglich. Wenn die Verarbeitung zum Abschluss eines Vertragsverhältnisses oder auf Grundlage eines solchen erfolgt, ist sonst möglicherweise die Durchführung der Vertragsinhalte nicht möglich.

In den übrigen Fällen richtet sich die Freiwilligkeit der Datenbereitstellung nach der speziellen Rechtsgrundlage der Datenerhebung.

An wen werden Ihre Daten weitergegeben?

Ihre Daten werden in der Regel nur durch die/den Datenschutz-/Informationssicherheitsbeauftragte(n) und erforderlichenfalls deren/dessen benannten Vertreter verarbeitet. Zur Erfüllung der Aufgaben und Pflichten oder zur Bearbeitung Ihres Anliegens kann es erforderlich sein, dass wir die zu Ihrer Person gespeicherten personenbezogenen Daten außerdem gegenüber einzelnen natürlichen Personen, Behörden oder anderen Stellen offenlegen. In Betracht kommen dabei insbesondere folgende Empfänger:

- Landrat als Verantwortlicher und/oder fachlich zuständige Stelle des Landratsamtes Zwickau
- Sächsischer Datenschutzbeauftragter
- Archiv des Landratsamtes Zwickau
- falls Auftragsverarbeiter durch uns eingesetzt werden, könnten Ihre Daten durch Erledigung eines von uns erteilten Auftrags dem Verarbeiter zufällig zur Kenntnis gelangen
- Sicherheitsnotfallteam des Freistaates Sachsen

Dabei wird geprüft, ob eine Übermittlung rechtmäßig und erforderlich ist, d. h. ob ohne die Übermittlung die Aufgabe nicht, nicht vollständig oder nicht rechtzeitig erfüllt werden könnte.

Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Die personenbezogenen Daten werden solange gespeichert, wie dies zur Aufgabenerfüllung erforderlich ist. Nach Abschluss eines Vorgangs richtet die sich daran anschließende Aufbewahrungsfrist nach der Art des Vorgangs:

- 2 Jahre: Abgabe- und Unzuständigkeitsfälle
- 30 Jahre: alle sonstigen Vorgänge, insbesondere Unterrichtungen, Verpflichtungen auf das Datengeheimnis, Beratungen und Kontrollen

Anschließend werden entstandene Unterlagen gemäß Archivrecht dem Archiv des Landkreises angeboten. Nach archivfachlichen Maßstäben entscheidet das Archiv, ob es diese Unterlagen übernimmt und gegebenenfalls dauerhaft aufbewahrt.

Welche Rechte stehen Ihnen zu?

Ihnen steht das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung und auf Widerspruch zu, sofern die rechtlichen Voraussetzungen vorliegen. Es gelten Einschränkungen gemäß §§ 7 und 9 SächsDSDG und §§ 13 Abs. 2 - 6, 14 Abs. 2, 5 - 6 SächsDSUG.

Beruhet die Datenverarbeitung ausnahmsweise auf Ihrer Einwilligung, so dürfen Sie diese Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen, Art. 7 Abs. 3 DS-GVO.

Sie haben das Recht, sich jederzeit mit Ihrer Beschwerde an den Sächsischen Datenschutzbeauftragten, Devrientstr. 1, 01067 Dresden (Postfach 11 01 32, 01330 Dresden) zu wenden, wenn Sie der Auffassung sind, dass wir bei der Verarbeitung Ihrer Daten datenschutzrechtliche Vorschriften nicht beachtet haben.